



Schaulust

12/2025
01/02/03/2026



SCHAUPLATZ
LANGENFELD

Kultur ist woanders anders

- Wilfried Schmickler. „Herr Schmickler bitte!“. Kabarett
- ONKeL fISCH. „ONKeL fISCH blickt zurück – Der satirische Jahresrückblick“. Kabarett
- Konrad Beikircher. „Arrivederci Teil I“. Abschiedstour! Kabarett
- Danceperados of Ireland. „HOOKED: History of Irish Fishing“. An authentic Show of Irish Music, Song + Dance
- Nicole Nau + Luis Pereyra mit Company. „VIDA – „Siga el Baile“. Tanz und Musik aus Argentinien
- Klassik trifft Jazz. Concerto Langenfeld + „Chris Hopkins meets The Young Lions“



Liebes Publikum,

es war kein einfaches Jahr.

Danke, dass Sie uns mit Ihren Besuchen unterstützt haben.

In diesem Sinne:

Wir sehen uns!

Beste Feste
Ihr Schauplatz



INHALT

BÜHNE

→ Wilfried Schmickler. „Herr Schmickler bitte!“. Kabarett.....	6
→ ONKeL FISCH. „ONKeL FISCH blickt zurück – Der satirische Jahresrückblick“. Kabarett.....	7
Herbert Knebel's Affentheater. „Voll Karacho!“. Comedy	7
John Doyle. „Lass die Kirche im Dorf“. Comedy	8
Pop up Comedy. Lars Hohlfeld + Gäste. Mixshow	8
→ Konrad Beikircher. „Arrivederci Teil I“. Abschiedstour! Kabarett.....	9
René Steinberg. Steinbergs Show mit (Überraschungs)Gast. Entertainment	10
William Wahl. „wahlweise“. Kabarett am Klavier.....	11

TON

→ Danceperados of Ireland. „HOOKED: History of Irish Fishing“. An authentic Show of Irish Music, Song + Dance.....	12
→ Nicole Nau + Luis Pereyra mit Company. „VIDA – „Siga el Baile“. Tanz und Musik aus Argentinien.....	13
JimButton's. Unplugged. Konzert	14
Golden Girls. „Richtige Damen werden wir nie“. Travestie-Revue.....	14
→ Klassik trifft Jazz. Concerto Langenfeld + „Chris Hopkins meets The Young Lions“	15
it's teatime: zG - Stefan und Joschi Wiesbrock. „zG enerationenmusik – Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm...“	15

PARTY

Ü25 Zochparty	5
---------------------	---

BILD

Das Programmkino im Schaustall + Rex Kino	16
---	----

TEXT

Vorsprung durch Vorschau	4
Information. Billetts. Nummern. Spielstätten. Wegbeschreibung	19
Schauplan. Ausgesuchte Veranstaltungen	20



IMPRESSUM

Die **Schaulust** ist eine Publikation der Schauptplatz Langenfeld GmbH (Herausgeberin)
Hauptstr. 129, 40764 Langenfeld, Tel: 02173 794-4600
Elektropost: info@schauplatz.de, Internet: www.schauplatz.de
facebook.com/SchauplatzLangenfeld – instagram.com/schauplatzlangenfeld
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer + V.i.S.d.P: Georg Huff (Anschrift siehe oben)
Redaktion: Katja Früh, Andrea Kölzer, Georg Huff – Lektorat: Gaby Monjau – Titelfoto: Katja Früh – Coverboy:
René Steinberg – Bei allen nicht gesondert gekennzeichneten Fotos liegen die Nutzungsrechte bei den
Agenturen, Künstler*innen oder der Schauptplatz Langenfeld GmbH – Gestaltung: Harald Martin
Druck: Backes Druck, Hans-Böckler-Str. 5, 40764 Langenfeld – Ansprechpartnerin Anzeigen:
02173 794-4607, frueh@schauplatz.de – Ansprechpartnerin Bestellung + Abbestellung:
02173 794-4606, koelzer@schauplatz.de

VORSPRUNG DURCH VORSCHAU: DER SCHAUPLATZ-WEIHNACHTSMARKT

Strümpfe? Duftwasser? Kochtöpfe?

Machen Sie es lieber persönlich und legen einen gemeinsamen Theaterbesuch unter den Weihnachtsbaum. Die Kolleg*innen im Vorverkauf im Schauplatz-Foyer beraten Sie gerne dienstags und donnerstags zwischen 15:00 und 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr. Fernmündliche Informationen gibt es zu den Öffnungszeiten des Vorverkaufs unter 02173 794-4608. Karten können selbstverständlich auch online (www.schauplatz.de) erworben werden. Weiteres und bunte Bilder: www.facebook.com/SchauplatzLangenfeld und www.instagram.com/SchauplatzLangenfeld.

ANDREAS REBERS „AUSVERKAUFT!“

Freitag, 12. Dezember, 20:00 Uhr, Schaustall, € 28,- (VVK)/32,- (AK)

FRAU HÖPKER BITTET ZUM GESANG

Mitsingkonzert

Samstag, 18. April, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 22,- (VVK)/26,- (AK)

TINA TEUBNER + BEN SÜVERKRÜP „OHNE DICH WAR ES IMMER SO SCHÖN“

Chanson

Samstag, 25. April, 20:00 Uhr, Schaustall, € 22,- (VVK)/26,- (AK)

SKERRYVORE

Celtic-Rock

teilbesteht

Mittwoch, 29. April, 20:00 Uhr, Schauplatz, Sitzplatz: € 34,- (VVK inkl. Geb.)/39,- (AK)
Stehplatz: € 29,- (VVK inkl. Geb.)/31,- (AK)

SPRINGMAUS „VOLL AUF TOUREN“

Improvisationstheater

Freitag, 8. Mai, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 27,- (VVK)/31,- (AK)

BEST OF POETRY SLAM

Frühjahrsshow

Samstag, 16. Mai, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 14,- (VVK)/17,- (AK)

ANDREA VOLK „FLURFUNK! BÜRO UND BEKLOPPTE“

Kabarett

Freitag, 22. Mai, 20:00 Uhr, Schaustall, € 22,- (VVK)/26,- (AK)

LIOBA ALBUS „AUS DER REIHE TANZEN IST AUCH EINE KUNST“

Lesung

Freitag, 29. Mai, 20:00 Uhr, Schaustall, € 22,- (VVK)/26,- (AK)

TONI & MAX UTHOFF „EINER ZUVIEL“

Kabarett

Freitag, 12. Juni, 20:00 Uhr, Schauplatz, € 22,- (VVK)/26,- (AK)

(Preise im Vorverkauf zuzüglich Gebühren. € 3,- erm. für Schüler*innen, Studierende bis 30 Jahren, Bufdis und Sozialpassinhaber*innen gegen Vorlage eines entsprechenden und gültigen Ausweises, soweit nicht anders angegeben.)
Bei Nachhol- und Ersatzterminen behalten die Tickets von verschobenen Gastspielen ihre Gültigkeit.

Ü25-ZOCHPARTY MIT DJ AG, UB FUNKY + FRIENDS

Wenn der Zoch vorbei ist, hört die Stimmung bekanntlich noch lange nicht auf. Das ist gut so, denn ab 17:11 Uhr öffnen wir die Türen zur großen Karnevalsparty nur für Erwachsene ab 25 Jahren. Hier feiern die Großen groß: Konfetti, Luftschlangen, bunte Lichter. DJ AG, UB Funky + Friends sorgen für den perfekten musikalischen Mix: Klassiker, Karnevalshits, Partyknaller und das Beste aus den Charts zum Schunkeln, Tanzen und Mitsingen. Die Tickets sind begrenzt, wer dabei sein will, sollte sich also schnell seine Eintrittskarte sichern.

PS: Kein Zutritt unter 25 Jahren. Die Ü25 Zoch-Party ist strictly für erwachsene Jucken! Und bitte darauf achten: 17:11 Uhr Beginn.

PPS: Kleine Aufmerksamkeit für schnelle Ticketkäufer*innen! Es gibt 100 Früher Vogel-Tickets zum närrischen Schnäppchenpreis von € 11,11, zzgl. Gebühren. ka

JECKE SACHE!

Samstag, 14. Februar, 17:11 Uhr, Schauplatz-Foyer, € 15,- (VVK, zzgl. Gebühren)/20,- (AK) ab 25 Jahren

Anzeige

Der Langenfelder Kinder- und Jugendchor präsentiert:

Das Familienmusical *Emil und die Detektive*

FSK 6 Jahre

von Erich Kästner, Musik: Wolfgang Adenberg & Marc Schubring



Vorstellungen:

Schauplatz Langenfeld (Stadthalle)

Sa. 28.02.26, 18.00 Uhr

So. 01.03.26, 15.00 Uhr

Karten: schauplatz.de + Bürgerbüro

Regie: Britta v. Anklang

Vocals + Choreographie: Britta v. Anklang

Kostüme: Susanne Halbach

www.LAKiJUC-musical.de

www.kinderchor-langenfeld.de

LAKiJUC
Langenfelder Kinder- & Jugendchor 1975 e.V.

€ 16,-/9,- (VVK, zzgl. Gebühren)/20,- /13,- (AK)



WILFRIED SCHMICKLER „HERR SCHMICKLER BITTE!“

Wollen wir es so sagen: Ein Freund der bequemen Worte ist Wilfried Schmickler nicht. Nie gewesen. Er kann donnern wie das fieseste Gewitter über der Kölner Bucht und eindringlich flüstern wie beim ohnmächtigsten Gebet. Schmickler – ausgezeichnet mit dem Deutschen Kabarettpreis, dem Prix Pantheon, dem Salzburger Stier, balablabla – ist eine Naturgewalt auf der Bühne. Natürlich. Schließlich geht es bei seinen Theaterabenden oft um nicht weniger als um Leben und Tod. Am 19. Dezember wird der gebürtige Hitdorfer (der direkt nebenan auf das Landrat-Lucas-Gymnasium in Opladen zur Schule ging) in den Schauspielplatz laden, ultimativ, bevor er sich eine kleine vorweihnachtliche Auszeit an der Nordsee gönnt. „Herr Schmickler bitte!“ ist der Auftritt des großen Grantlers (der vermutlich das größte Herz hat, aber, psst, darf niemand wissen!) überschrieben, und wie stets ist das Programm tagesfrisch aktualisiert.

Dass „der Schmickler“ (wie er bei uns hinter der Bühne gleichermaßen liebe- wie respektvoll genannt wird) immer kurz vor Weihnachten bei uns ist, ist sowohl uns wie auch dem Publikum ein liebgewordenes Ritual. Und ihm wahrscheinlich auch. Aber vielleicht ist das auch wieder was, was niemand wissen soll. ;-) ka

GEHEIMSACHE
SCHMICKLER

ONKEL FISCH „ONKEL FISCH BLICKT ZURÜCK – DER SATIRISCHE JAHRESRÜCKBLICK“



FREITAG IST FISCHTAG!

Freijdaach jitt et Fesch! Dat wor immer esu, un dat bliev och esu!

In Langenfeld gibt es den Fisch dieses Jahr am Freitag, dem 2. Januar, nicht nur auf dem Markt, sondern auch abends (nur schräg gegenüber vom heimischen Fischstand) im Schauspielplatz. Der

satirische Jahresrückblick von ONKEL FISCH steht an und, Leute, was war das wieder für ein Jahr?!

Außer Trump, Trump, Trump und allen anderen führenden Idioten wissen Adrian Engels und Markus Riedinger in gewohnt satirischer und scharfzüngiger Weise, Geschehenes einzuordnen, zu erklären und von der humoristischen Seite zu betrachten. Die beiden Herren finden Worte, wo uns die Worte schon lange ausgegangen sind. Sie trösten, denn bei allen

Kriegen und menschlichem Leid, schaffen Sie es immer, ihrem Publikum noch ein Lachen abzurufen. Und dann gibt es ja natürlich auch noch Trump, Trump und Trump!

Denn wir wissen ja alle: Humor ist, wenn man trotzdem lacht.

PS: Und es sei Euch versichert, unser Fisch ist frisch. an

🕒 Freitag, 2. Januar, 20:00 Uhr, Schauspielplatz, € 24,- (VVK, zzgl. Gebühren)/28,- (AK)

HERBERT KNEBELS AFFENTHEATER „VOLL KARACHO!“

Beim Abend mit Herbert Knebels Affentheater geht es so zu, wie auf der A40 nur sehr selten, nämlich mit „Voll Karacho“. Ruhrschleichweg war gestern, die rüstigen Revierrentner schalten in den höchsten Gang und leben auf der komödiantischen Überholspur. Sie geben Gas und wollen Spaß? Das ist so sicher wie Feierabendstaus im Ruhrgebiet!

Herbert Knebel und seine Kumpels Ozzy Ostermann und Ernst Pichel sind auch nach über 37 Jahren in Rekordgeschwindigkeit von Null auf Hundert, und das nicht nur, wenn sie Puls haben. Unterstützt werden die flotten Feger von Tomek und Ludek, und an der

Schießbude von „Bumm-Bumm“-Roy für heiße Rhythmen.

Apropos Geschwindigkeit: Kartenkauf mit angezogener Handbremse ist ausdrücklich nicht angeraten, denn ein schneller Kartenkauf ist ein Garant für einen glücklichen Abend am 6. Februar im Schauspielplatz: Schließlich sind die musikkomödiantischen Abende mit den Revierlegenden schneller ausverkauft, als Herbert Knebel „Affentheater“ sagen kann. ka



SIE GEBEN GAS UND WOLLEN SPASS

🕒 Freitag, 6. Februar, 20:00 Uhr, Schauspielplatz, € 30,- (VVK, zzgl. Gebühren)/34,- (AK)

JOHN DOYLE „LASS DIE KIRCHE IM DORF“

John Doyle, Ex-Soldat aus New Jersey, der dereinst während des Studiums via eines österreichischen Schlenkers mit Deutschland in Liebe gefallen ist, lebt seit geraumer Zeit hier: „Am Anfang fand ich es als Amerikaner schwierig, auf Handfeuerwaffen und McDonalds zu verzichten“. Nun sind etliche Jahre ins deutsche Land gestrichen und Doyle hat sein neues Programm urdeutsch „Lass die Kirche im Dorf“ genannt. Dazu, aus einem Maulwurfshügel keinen Berg zu machen, raten übrigens Amerikaner*innen in vergleichbaren Situationen.

Anlässlich eines Auftritts im Quatsch Comedy Club moderierte Herr Hermanns ihn trefflich als „Comedycowboy“ an, der mit großem Genuss zwischen den transatlantischen Welten oszilliert, von Trump und Fake News zu Rechtsextremismus und deutscher Politik mit einem kleinen Zwischenstopp beim persönlichen, alltäglichen Irrsinn. Auch die Peergroup vom wahldeutschen Doyle ist ganz aus dem Häuschen: So nennt Johann König den Kollegen Doyle etwa den „Rosinenbomber der Comedy“. Gelegenheit zum königlichen Amusement gibt es am 27. Februar im Schaustall. ka



VON KIRCHEN UND DÖRFERN
UND MAULWURFSHÜGELN UND BERGEN

Freitag, 27. Februar, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK, zzgl. Gebühren)/24,- (AK)

POP UP COMEDY

LARS HOHLFELD BEGRÜßT DIVA LA KRUTTKE, HENNES BENDER UND ÖZGÜR CEBE

Die Pop up Comedy macht regelmäßig unter der charmanten Regie von Gastgeber Lars Hohlfeld im Schaustall Station. Bei unserer liebsten Mixshow gilt: Drei Komiker*innen, ein Moderator, null Langeweile. Diesmal mit dabei:

Mit der **Diva La Kruttke** zieht reichlich Glamour in den Schaustall. „Glamody“ nennt die Diva den wilden Mix aus schräger Comedy und virtuosem Gesang. Die Presse schreibt: „Die Welt könnte mehr von ihrem exaltierten Charme, von ihrer kapriziösen Lebensweisheit, ihrer offenerherzigen Anzüglichkeit, ihrer selbstbewussten Selbstironie und ihrem fabelhaften Gesang vertrauen.“ Damit ist alles gesagt, oder?

Der bekennende Bochumer **Hennes Bender** ist das schlaue Schnellfeuer-gewehr, der popkulturelle Archäologe und Duracell-Hase der Comedy. Seit Jahren tourt der Pointen-Propeller durch die Republik und vollbringt das seltene Kunststück, gleichzeitig laut, klug und liebenswert zu sein.

Zwischen Kabarett und Stand-up, zwischen Herkunft und Haltung, zwischen Pointen und Politik – **Özgür Cebce** zeigt, dass Denken nicht der Feind des Lachens ist. Er erzählt mit Schärfe, Herz und einem Hauch Melancholie vom Leben zwischen Integration und Irritation. Der Auftritt bei der Pop up Comedy ist übrigens nicht Cebes Schaustall-Debüt: Beim Jubiläum der Flüchtlingshilfe wurde der Comedian bereits groß gefeiert. ka

Diva
La Kruttke

Lars Hohlfeld

Hennes Bender

Özgür Cebce

DIE POINTEN-PROPELLER

Freitag, 27. März, 20:00 Uhr, Schaustall, € 20,- (VVK, zzgl. Gebühren)/24,- (AK)

ABSCHIEDSTOUR!

KONRAD BEIKIRCHER „ARRIVEDERCI TEIL I“

EIN „GROßER“ VERLÄSST DIE BÜHNE!

Was sagt die Agentur:

In großer Freude teilen wir mit: nach 47 Jahren Tour de Kabarett, von einer Bühne zur anderen, Jahre, in denen Konrad Beikircher Sie alle beklaut und betrogen hat, indem er Ihre Geschichten als seine auf die Bühne gebracht und genossen hat, dass Sie es ihm abgekauft haben. Er machte für Ihre Ohren Musik, schrieb Bücher für Ihre Augen und moderierte sich einmal quer durch die Rundfunklandschaft und zurück.

Ein kurzes Bulletin: „das Ende meiner Bühnentage ist gezählt!“

Aber, er hat sich gefälligst noch einmal seinen Ideengebern zu stellen, er muss sein „Rheinisches Grundgesetz“ noch einmal füllen, das ist das mindeste, was er seinem Publikum und uns schuldig ist. Agentur

Was sagt der Schauplatz:

Konrad ist unser Freund, einer unserer liebsten Künstler, einer mit dem wir unzählige Gespräche geführt und Weißweinflaschen geleert haben. Einer, der immer von uns stehen darf und uns soviel gelehrt hat. Einer, der mit seinem Publikum mit dem Tretroller durch Langenfeld fuhr und einer, der trotz so vieler gesundheitlicher Hürden, soviel Lebensfreude verprüht. Er betrat das Rheinland als „Immi“ aus Südtirol und verlässt es als rheinischer Ehrenbürger, der nur durch Schicksal woanders geboren wurde. Sein großes Herz und sein Wissen gehören seinem Publikum und dem Rheinland, für immer! an

Was sagt der Künstler:

Wie: Arrivederci? Ja! Hergottnochmal, irgendwann muss ja mal Schluss sein!!! Holen Sie sich aber gerne noch ein Ticket für meine letztes Programm! Zusammen können wir dann noch einmal in die Runde gucken, was denn alles so los war, in den letzten 60 Jahren in meinem Rheinischen Universum. Wie sagt der Rheinländer so schön: „Niemals geht man so ganz“, also werden wir uns sicherlich hier und da nochmal begegnen, wer weiß 🤔. Bis dahin freue ich mich wie jeck auf Sie und eine letzte Runde Beikircher!!!

Und dann? Kumme losse! K.B.



AST“

t Lemke
er einen
swort
che
m
len
nn,
nen
ch

?

n,
s-
ver-
über-

dies-
zu zu

ENN GERN?“

PS: 🙄 mal schauen

Foto: Olli Haas

Diejenigen unter Ihnen, die sich noch an die legendäre Rateshow mit Robert Lemke erinnern können, wissen, dass man in dieser Sendung einen Beruf oder aber einen Prominenten erraten musste. Man durfte so lange fragen, bis eine falsche Antwort kam, und flugs „das Schweinder!“ mit (damals noch) 5,- Mark pro falsche Antwort gefüllt wurde. Aber was hat dies alles nun mit unserem LieblingsHausKünstler René Steinberg zu tun, der übrigens auch den Titel unserer aktuellen Schaulust ziert (hört hört)? Der gute Mann, immer für neue Shows und Ideen bekannt, bringt uns diesmal einen Überraschungsgast mit. Und nein, er hat auch dem Schauplatz noch nicht verraten, wer es denn sein wird. Ehrlich!

Fakt ist, René Steinberg ist immer ein Garant für einen lustigen, eloquenten und unterhaltsamen Abend. War sein Weihnachtsprogramm „Ach du fröhliche...“ direktemang komplett ausverkauft, gibt es somit am 7. März die erneute Chance, René plus Überraschungsgast live und in Action zu sehen.

Was immer auch an diesem Abend passieren wird, es lohnt sich diesmal die Katze im Sack zu kaufen und sich einfach mal überraschen zu lassen! Und 5,- DM haben Sie dabei auch noch gespart. an

WER BIN ICH? ODER AUCH: „WELCHES SCHWEINDERL HÄTTEN S' DENN GERN?“

PS: 🙋 mal schauen, ob wir den Gast für ganz Neugierige später doch noch bekannt geben?

i Samstag, 7. März, 20:00 Uhr, Schaustall, € 24,- (VVK, zzgl. Gebühren)/28,- (AK)

Anzeige

BALLETT MAGNIFICATI Amerikas führende christliche Ballettkompanie präsentiert

KRIEGSLIST

2. KORINTHER 2:11

Ein Handlungsballett nach dem Buch von C.S. Lewis:

»Dienstabweisung für einen Unterteufel«

02. Mai 2026
im Schauplatz Langenfeld

Kartenvorverkauf ab Dezember unter www.kriegslist2026.de/karten

EUROPATOURNEE 2024

Einzigste Aufführung
in Deutschland!

WILLIAM WAHL „WAHLWEISE“

William Wahl ist ein durch und durch kreativer und poetischer Kopf und Künstler, der oft und gern als Gast auf unseren Langenfelder Bühnen willkommen ist. Sowohl als Gründer der überaus erfolgreichen A-cappella-Band „basta“ als auch mit dem Klavier-Duo namens „Männer am Klavier“ beehrte uns der ehemalige basta-boy unzählige Male, bevor er nun mit seinem dritten Soloprogramm „wahlweise“ im Schauspielplatz gastiert. Ein spannender Werdegang und ein spannender Mensch, das steckt hinter den Initialen WW. Somit freut es uns sehr, einen unserer Stammkünstler schon mal vorab zu seinem neusten Programm befragen zu dürfen.

1. William, kannst du uns etwas über deinen musikalischen Werdegang vom „basta-boy“ zum Solokünstler erzählen?

Ich hatte lange schon mit einem eigenen Soloprogramm geliebäugelt. Der Schritt allein auf die Bühne war aber dann schon viel größer, als ich vermutet hatte, und so war es für mich eine tolle Sache, zuerst im Duo „Männer am Klavier“ Erfahrungen mit dem Ohne-basta-Sein zu sammeln, bevor ich mich dann 2017 ganz selbstständig gemacht habe.

2. Wie unterscheidet sich die Herangehensweise an Soloauftritte im Vergleich zu Auftritten als Teil einer Gruppe?

Man hat viel mehr Verantwortung! Sowohl im positiven wie im negativen Sinne. Wenn man es vermasselt, gibt es niemanden, der einem da raushilft. Dafür muss man sich aber auch nicht mit Kompromissen rumärgern, sondern ganz komplett das machen, was man möchte. Das ist ein großer Gewinn.

3. Möchtest Du nur humorvolle Unterhaltung anbieten oder dein Publikum auch zum Nachdenken anregen?

Nachdenken muss man, glaub ich, nicht unbedingt, aber aufpassen darf man schon. Es braucht für mich nicht immer geistreich zu sein, aber wenn das Lachen von Zeit zu Zeit ein bisschen mit Sinnhaftigkeit unterfüttert ist, ist das schon nicht der allerschlechteste Anspruch.

4. Welche Rolle spielt die Musik in deinem Programm? Machst du Kabarett mit musikalischer Untermalung, oder erleben die Zuschauer ein Konzert mit kabarettistischen Zügen?

Zweiteres. Die Lieder sind für mich absolut zentral und funktionieren für sich auch allein stehend. Nicht zuletzt ein Grund, immer noch CDs zu machen und Musikaufnahmen zu produzieren. Aber in den letzten Jahren ist mir das „Zwischen den Liedern“ immer wichtiger geworden, und so nehmen die Texte mittlerweile einen prominenteren Platz ein.

5. Hast du noch Träume über zukünftige Projekte, die du dir und deinem Publikum noch erfüllen möchtest?

Oh, ich würde unglaublich gern noch mal mit großem Orchester spielen. Mein 50. ist verstrichen, ohne dass der Traum in Erfüllung ging, aber im besten Fall habe ich ja noch ein bisschen Zeit.

6. Vermisst du „basta“, dürfen eure Fans auf ein eventuelles Comeback hoffen, oder war A-cappella ein Kind seiner Zeit, die jetzt abgelaufen ist?

Das Schöne ist, dass wir uns ja gar nicht aufgelöst haben. Wir treffen uns einmal im Jahr kurz vor Weihnachten und machen in Köln und Oberhausen eine große Konzertsause, zu der Fans aus ganz Deutschland anreisen. Das ist ganz herrlich.

Ob mit einer Band, als Trio, Duo oder solo... der Schauspielplatz wird dich immer mit all deinen Werken mit offenen Armen empfangen, und wir freuen uns auf den 20. März, denn dann heißt es „wahlweise“: Schauspielplatz! an

**„...UND BITTE DENKEN SIE IMMER DARAN,
DIE KEHRSEITE DER MEDAILLE IST AUCH AUS GOLD“**

DANCEPERADOS OF IRELAND „HOOKED: HISTORY OF IRISH FISHING“ AN AUTHENTIC SHOW OF IRISH MUSIC, SONG + DANCE



Am 31. Januar wird Salz in der Luft im Schauplatz liegen. Die Danceperados of Ireland entführen das Publikum an Irlands raue Küsten: Das Meer ist selten postkartenblau, hier ist es wild. Denn es bedeutet auch Arbeit, Hunger und Hoffnung. Die Steppvirtuosen – immer live begleitet von einer Band – schaffen Einblicke in das authentische Irland mit der Geschichte, den Mythen und Sitten der grünen Insel. Mit handgemachter Musik, atemberaubendem Tanz und kunstvollen Multivisionen. Dabei taucht die Show tief ein: Denn das Meer gibt nicht nur, es nimmt auch. Und was wird, wenn die kleinen Fischereibetriebe keine Chance mehr gegen große Fischfabriken haben? Wenn die Meere überfischt sind? Die Antworten kommen als Stepp, als Ballade oder als Trommelwirbel.



Die Dancepeados of Ireland – frei übersetzt „die Tanzwütigen“ – haben es sich zur Mission gemacht, den irischen Steppanz und die irische Musik von Klischees zu befreien. Das natürlich mit viel Spaß, denn sie können einfach nicht anders als zu tanzen, zu singen und zu spielen. Und, promised, „HOOKED“ wird alle Irlandfreund*innen und Tanzbegeisterte am Haken haben! ka

FANGFRISCH:
IRISH MUSIC
+ DANCE



NICOLE NAU + LUIS PEREYRA MIT COMPANY „VIDA - SIGA EL BAILE“

Nicole und Luis, ihre Geschichte ist mittlerweile bei allen Freunden des argentinischen Tanzes bekannt. Die Geschichte der zwei Kulturen, ihrer Liebe, ihrer Schicksalsschläge und vor allem ihrer Kunst bewegt die Menschen über Kontinente hinaus. Begleitet werden die beiden nahbaren Weltstars von ihrer hochprofessionellen Company, bestehend aus hervorragenden Solisten aus verschiedenen Ländern.

„Der Klang meiner Erde“, ist der Name der Show und eines begleitenden Buches und spiegelt die Kultur Argentiniens im Schein der Zuschauer und im Tanz der Darbietenden wider. Sowohl Eigenkompositionen von Luis Pereira als auch Texte von Astor Piazzolla und Luis Borges werden geborgt, um der Kultur dieses Landes und der Tradition der Gauchos durch Wort und Tanz Ausdruck zu verleihen. an

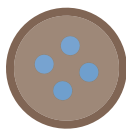
DER TANZ ZWISCHEN DEN WELTEN

„Wenn ein Tanz von alten Geschichten erzählt und von einer Sehnsucht nach Freiheit, wenn ein Tanz sich auflehnt gegen Unterdrückung und zu einem Klage lied stimmt, dann hat dieser Tanz einen Namen: Tango Argentino.“

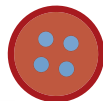
(Nicole + Luis)



JIMBUTTON'S UNPLUGGED



SAME, SAME!



Mal wieder ist es der 27. Dezember in Langenfeld. Mal wieder habt ihr an Weihnachten zu viel gegessen, zu viel über Geschenke gestritten, zu viele Serien gestreamt. Ein endloses Warten auf Silvester liegt in der Luft. ABER, wie schon erwähnt, ist es ja glücklicherweise der 27. Dezember, denn das bedeutet Schluss mit dem faulen Rumaalen auf der heimischen Sitzlandschaft. Die JimButton's are in the house! Means, the JimButton's are in the Schaustall. Es wird getanzt, gesungen und gelacht, wie eben jedes Jahr. Du fühlst dich wohl, denn du weißt genau, es warten Freunde auf dich, und alles dort ist dir vertraut. Die Herren Button's mit ihrem Leadsänger Thorsten Kruck bringen mit ihren Beats den Saal und die überschüssigen Weihnachtspfund zum Schwingen.

PS: Bitte denkt aber dran, auch wie immer, es ist ganz, ganz schnell ausverkauft, also ran an die Tickets, denn diesmal wollt ihr doch der „frühe Vogel“ sein. an

WENIGE RESTKARTEN!

Sonntag, 27. Dezember, 19:00 Uhr, Schaustall, € 18,- (VVK, zzgl. Gebühren)/21,- (AK), unbestuhlt

GOLDEN GIRLS „RICHTIGE DAMEN WERDEN WIR NIE“

Unvergleichlich erfindungsreich und mit jeder Menge Spielfreude präsentieren die GOLDEN GIRLS und ihre Gäste die neue Show „Richtige Damen werden wir nie“. Situationskomik und kurzweilige Sketche. Schlager – Schnulzen – Evergreens mit herrlichen Conférences, das alles live.

Fantastische, glitzernde Showkostüme, Federn und Strass lassen die Magie der Travestie immer wieder neu entstehen. Staunen – Erleben – Genießen, ein ganz besonderer Showabend, der Träume weckt und Herzen berührt.

Wir lieben die Bühne!

Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

www.travestie-goldengirls.de

(Text: Golden Girls)

**GLIMMER - GLANZ
UND CHI-CHI,
DOCH RICHTIGE DAMEN
WERDEN WIR NIE!**

① Sonntag, 18. Januar, 17:00 Uhr, Schauplatz, € 27,- (VVK, zzgl. Gebühren)/31,- (AK)

KLASSIK TRIFFT JAZZ CONCERTO LANGENFELD + „CHRIS HOPKINS MEETS THE YOUNG LIONS“

Was passiert, wenn eine Geige plötzlich Lust auf Swing bekommt? Wenn eine Querflöte verliebt dem Saxofon zublinzelt? Dann ist „Klassik trifft Jazz“ im Langenfelder Schauplatz, und das Concerto Langenfeld und Chris Hopkins und seine jungen Löwen begegnen sich! Bereits seit einigen Jahren blicken das hiesige Sinfonieorchester und der Jazzmusiker Chris Hopkins gemeinsam über den Tellerrand und begrüßen im März den Frühling. Und gäbe es eine bessere Zeit, um gemeinsam neuen musikalischen Welten zu begegnen?

SINFONIE + SWING

Das Concerto Langenfeld, unter der Leitung von Luke Pan, hat auf jeden Fall die Notenblätter sortiert, und die Young Lions rund um Chris Hopkins haben die Köpfe voller Melodien von Armstrong bis Sinatra – und irgendwo werden sie sich treffen. Nicht im Gegeneinander, sondern im neugierigen Miteinander. Hier prallt nicht Klassik auf Jazz, hier tanzen sie zusammen: mal elegant wie ein Walzer, mal frech wie ein Ragtime. Am 15. März ab 11:00 Uhr ist der Schauplatz Langenfeld also der perfekte Ort, um musikalische Grenzen zu überspielen und neue Freundschaften zu finden. ka

🕒 ☕ Sonntag, 15. März, 11:00 Uhr, Schauplatz, € 22,- (VVK, zzgl. Gebühren)/26,- (AK)

2G - STEFAN UND JOSCHI WIESBROCK „2G ENERATIONENMUSIK - DER APFEL FÄLLT NICHT WEIT VOM STAMM...“



Schon immer wird im Hause Wiesbrock Musik gemacht. Stefan (der Stamm) ist der Papa und ist Profi an der Gitarre und spielt und singt auf den Bühnen dieser Welt seit über 50 Jahren. Joschi (der Apfel) ist der Sohn und auch schon Profi.

Zusammen haben Sie ein Live-Programm erarbeitet, welches Sie in 2026 ihrem Publikum vorstellen möchten. Lieder und Instrumentals mit und ohne elektronische Helferlein aus diversen Jahrzehnten internationaler Popmusik, ausschließlich nach dem Lustprinzip zusammengestellt. Natürlich erklingen auch eigene Musikstücke, die sich ebenfalls aufgrund musikalischer Essenz und ausgeschlafener Arrangements sehr gut sehen und hören lassen.

Aber es ist die Spielfreude und der Spaß beim Musizieren und Darbieten gepaart mit einer humorvollen, entspannten Moderation, die ein Konzert der beiden zu etwas Besonderem werden lässt. Man sollte es nicht verpassen. (Text: Stamm und Apfel)



„WENN DER VATER MIT DEM SOHNE EINMAL AUSZIEHT...“

Sonntag, 22. März, 16:30 Uhr, Schauplatz, kleiner Saal, € 12,- (VVK)/15,- (AK)

PROGRAMMKINO IM SCHAUSTALL

IM SCHATTEN DES ORANGENBAUMS

Westjordanland, 1988: Als der junge Noor bei einer Demonstration schwer verletzt wird, beginnt seine Mutter Hanan die bewegende Geschichte ihrer Familie zu erzählen. Die Erzählung führt zurück ins Jahr 1948, als Noors Großvater Sharif sich weigert, Jaffa zu verlassen, um sein Haus und den Orangenhain zu schützen. Doch Krieg, Vertreibung und Gefangenschaft reißen die Familie auseinander. Als Noor Jahrzehnte später gegen israelische Soldaten protestiert, scheint sich die Geschichte zu wiederholen. Doch im Moment ihres größten Schmerzes treffen Hanan und Salim eine Entscheidung für die Menschlichkeit und geben damit Hoffnung auf Versöhnung. In der jordanisch-deutschen Koproduktion inszeniert Regisseurin Cherien Dabis, die auch die Mutter spielt, ihre Geschichte als mitreißendes, kraftvolles Historiendrama, das emotional zutiefst bewegt und sich für den Oscar als bester internationaler Film bewirbt.

Freitag, 16. Januar, Samstag, 17. Januar, je 20.00 Uhr, € 8,-/7,- erm.

ZWEITLAND

Südtirol, 1961: Die norditalienische Region wird durch eine Serie von separatistischen Bombenanschlägen erschüttert. Während der junge Bauernsohn Paul der Perspektivlosigkeit seines Dorfes entkommen und Malerei studieren will, kämpft sein älterer Bruder Anton kompromisslos für den Schutz der deutschsprachigen Minderheit – notfalls mit Gewalt. Nachdem Anton als einer der Attentäter enttarnt wird, flieht er und lässt Hof und Familie zurück. Widerwillig verschiebt Paul seine eigenen Pläne, um Antons Frau Anna und ihren kleinen Sohn zu unterstützen. Während die Lage eskaliert und die italienische Polizei hart durchgreift, muss Paul sich entscheiden – zwischen familiärer Loyalität und persönlicher Selbstverwirklichung. „Zweitland“ ist ein intensives Familiendrama vor dem Hintergrund der Südtiroler Separatistenbewegung und eine eindrückliche Reflexion über politische Gewalt und ihre Folgen. Regisseur Michael Kofler gelingt ein feinfühliges Familienporträt, das eine persönliche Geschichte zweier Brüder überzeugend mit einem historischen Konflikt verwebt, der heute fast vergessen ist.

Freitag, 23. Januar, Samstag, 24. Januar, je 20.00 Uhr, € 8,-/7,- erm.

ETERNITY

Ein Mann und eine Frau, die schon lang verheiratet sind, treffen sich nach ihrem Tod in verjüngter Form an der Pforte zum Jenseits wieder. Allerdings taucht dort auch der erste Ehemann der Frau auf, der im Koreakrieg gefallen ist. Da sie nur mit einem von ihnen in die Ewigkeit gehen kann, muss sie sich entscheiden, was sie in ein Dilemma stürzt. Mit Hilfe einer einfallreichen Kulissenwelt und wunderbaren Darstellerleistungen entfaltet die Fantasy-Komödie ein reizvolles Liebesdreieck, in dem Regisseur David Freyne eine frische, witzige und unverhohlenen romantische Vision des Jenseits beschwört – als visuell schillernden Spielplatz menschlicher Träume und als Kulisse für die größte Entscheidung, die man je treffen wird. Ein schräger, amüsanter Spaß aus dem Produktionshaus A24.

Freitag, 20. Februar, Samstag, 21. Februar, je 20.00 Uhr, € 8,-/7,- erm.

DIE PROGRESSIVEN NOSTALGIKER

Ein Familien-Idyll im Frankreich der 1950er-Jahre: Michel ist Bankangestellter und Ernährer, seine bessere Hälfte, Hélène, mit Dauerwelle, aber aufsässig, kümmert sich um Haushalt und Kinder. Das patriarchale Paradies scheint perfekt, bis ein Kurzschluss der gerade eingezogenen Waschmaschine die beiden ins Jahr 2025 katapultiert. Plötzlich sind die Rollen neu verteilt. Während sich Hélène aller Ahnungslosigkeit zum Trotz erstaunlich gut als karriere-intensive





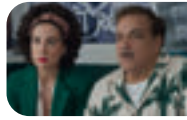
Powerfrau schlägt, muss sich Michel als Hausmann im Smart-Home abmühen. Statt Unterwerfungsrhetorik braucht Michel nun Empowerment, Hélène genießt die Freiheit der Emanzipation. Doch die schöne neue Welt hat so ihre Tücken: Der virtuelle Sprachassistent ist ein sturer Bock, die Möbel muss man sich selbst zusammenschrauben, der Hundekot wird vom Boden aufgehoben und die eigene Tochter möchte ihre Freundin heiraten. Jetzt reicht es dem entmachteten Familienoberhaupt. Es geht zurück in die gute alte Zeit, und zwar sofort! Wenn er nur wüsste, wie man die smarte Waschmaschine auf Zeitrückreise programmiert. Regisseurin Vinciane Millereau beweist Gespür für die Absurditäten unserer Zeit. Mit rotzfrechem Humor, präzisiertem Sarkasmus und herrlicher Situationskomik nimmt „Die progressiven Nostalgiker“ die Heilsversprechen unserer Gegenwart aufs Korn und erzählt von der wunderbaren Relativität der Geschichte, mit überraschendem Tiefgang.
Freitag, 13. März, Samstag, 14. März, je 20.00 Uhr, € 8,-/7,- erm.



HAMNET

„Hamnet“ ist die fiktionale Vorgeschichte der Entstehung eines der berühmtesten Dramen der Weltgeschichte, Hamlet, aber vor allem einer der herausragendsten Filme des Jahres. William Shakespeare ist hier ein armer Lateinlehrer, der sich in die Bauerntochter Agnes verliebt. Trotz aller Schwierigkeiten gründen sie eine Familie. William soll das Geschäft des Vaters in London ausbauen, doch Handschuhe zu fertigen, ist nicht sein Ding. Aber er bekommt durch das Handwerk Kontakt zu einer Schauspieltruppe – eine schicksalhafte Verbindung, die das Leben der gesamten Familie für immer verändern wird. Als ihr einziger Sohn, Hamnet mit elf Jahren durch die Pest ums Leben kommt, droht die große Liebe zu ersticken. Mitten in dieser furchtbaren Tragödie beginnt Shakespeare zu schreiben... Chloé Zhao's Regie vereint eine packende Geschichte, atemberaubende Bilder und herausragende Schauspielkunst zu einem harmonischen Ganzen. Sie nimmt uns mit auf eine emotionale Achterbahnfahrt und zeigt eindringlich, was es heißt, zu lieben, zu verlieren und wie aus der Verarbeitung dieser großen Gefühle und dunkelsten Tragödien bittersüße, zeitlose Kunst entstehen kann. Nach der Preisverleihung beim Festival in Toronto schrieb ein Kritiker: „Dieser Film bricht dir das Herz – und setzt es wieder zusammen“. „Hamnet“ ist der Favorit für die anstehenden Oscars.

Freitag, 20. März, Samstag, 21. März, je 20.00 Uhr, € 8,-/7,- erm.



g.h.

FRAUEN FILM FORUM / LEBENSLUST IM REX-KINO

In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Langenfeld

ETERNITY

Sonntag, 18. Januar, 14:30 Uhr/LebensLust

SENTIMENTAL VALUE

Mittwoch, 21. Januar, 20:00 Uhr/FrauenFilmForum

BON VOYAGE

Sonntag, 15. Februar, 14:30 Uhr/LebensLust

SONG SANG BLUE

Mittwoch, 18. Februar, 20:00 Uhr/FrauenFilmForum

ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

Sonntag, 15. März, 14:30 Uhr/LebensLust

SORRY, BABY

Mittwoch, 18. März, 20:00 Uhr/FrauenFilmForum

Preise: FrauenFilmForum, € 8,00 mit Sekt o. Selters / LebensLust, € 5,50



KLASSISCHES
BALLETTCLASSICO
BALLET
NAPOLI
ITALY

der Nussknacker

P.I. Tschaikowsky

NUSSKNACKER IST WEIHNACHTEN!

17.12.25 | LANGENFELD

19:30 Uhr | SCHAUPLATZ

WWW.KLASSISCHES-BALLETT.COM

reservix



Dschungelbuch

DAS MUSICAL

TICKETS



SICHERN!

12. März 2026

16:00 Uhr

Schauplatz Langenfeld

www.theater-liberi.de

Liberi

17
JAHRE
FAMILIEN
MUSICALS

SIX PACK:

Wir schenken Ihnen gerne mal € 10,-!

Das SIX PACK-Abo macht es allen recht. Sie entstehen für € 130,- respektive € 110,- (ermäßigt für Schüler*innen, Studierende bis 30 Jahre etc.) ein SIX PACK-Abo und dürfen dazu prima preisvorteilig 6 x in den Schauplatz, den Schaustall und ins Rex-Kino gehen. Und das sogar meistens zu zweit! Ins Kino geht es mit dem SIX PACK natürlich ebenfalls günstiger als sonst. Auch in Begleitung. Und mit Getränk. Selbstverständlich ist das SIX PACK-Abo nicht an den Kaufenden gebunden und somit übertragbar. So oder so brauen Sie sich Ihr ganz persönliches SIX PACK aus dem stets aktualisierten Veranstaltungskalender zusammen und planen ganz individuell. Klar, dass Sie die SCHAULUST kostenfrei zugeschickt bekommen. Und da Sie jetzt sicherlich neugierig sind: Das wunderbare SIX PACK-Abo sowie umfangreiche Informationen gibt es im Vorverkauf im Schauplatz-Foyer (dienstags und donnerstags von 15:00 bis 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr und telefonisch unter 02173 794-4608.

Symbolisch:

♂ bedeutet, mit einem Kulturkorken kommt eine Person rein. Und spart fast € 5,-!

♂♂ heißt, Sie haben Eintritt und dürfen die Begleitung Ihrer Wahl mitnehmen. Sie sparen im Vergleich zum regulären Vorverkaufspreis mehr als € 10,-!

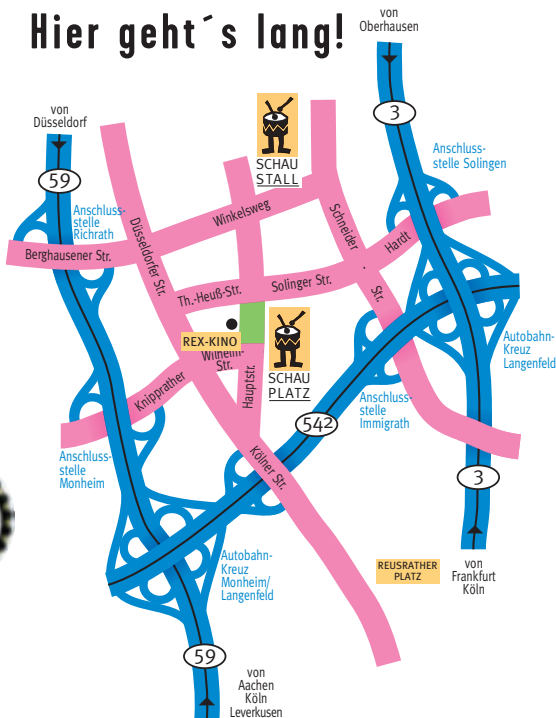
♂♂♂ meint, dass Sie bei einer entsprechend gekennzeichneten Veranstaltung eine Platzkarte bekommen.

♂♂♂♂ ist eine unserer Extra-Aufmerksamkeiten für Sie, denn Sie erhalten ein Freigeränk.

Für jedes SIX PACK-Abo dürfen zwei Kulturkorken pro Veranstaltung eingetauscht werden. Viel Spaß beim Sparen!



Hier geht's lang!



SCHAULUST

ist eine Publikation der Schauplatz Langenfeld GmbH

Der Kartenvorverkauf (02173 794-4608) im Schauplatz-Foyer ist dienstags und donnerstags von 15:00 bis 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Außerdem erhalten Sie Karten im Bürgerbüro im Rathaus.

Darüber hinaus können Eintrittskarten jederzeit sauber und diskret via Internet (www.schauplatz.de) erworben werden.

Ein SIX-PACK, das Wahlabo des Schauplatz', können Sie im Vorverkauf im Schauplatz-Foyer zum Vorzugspreis von € 130,-/110,- (erm.) erwerben.

Telefonische Informationen zum SIX-PACK gibt Jörg Jorgowski gerne unter 02173 794-4600.

Ermäßigten Eintritt zu Bühnenveranstaltungen der Schauplatz Langenfeld GmbH sowie dem Programmkinos der Schauplatz Langenfeld GmbH bekommen Schüler*innen, Studierende bis 30 Jahre, Bufdis sowie Sozialpassinhaber*innen gegen Vorlage eines entsprechenden und gültigen Ausweises, soweit nicht anders angegeben. Preise im Vorverkauf zuzüglich Gebühren.

Besucher*innen mit Handicap, die das Merkzeichen B im Schwerbehinderten-Ausweis vermerkt haben, erhalten ein Gratisticket für eine Begleitperson. Der Gast erhält keine Ermäßigung aufgrund seiner Behinderung. Rollstuhlfahrer*innen, die Veranstaltungen im Schauplatz besuchen möchten, bitten wir im VVK nach unseren barrierefreien Rollstuhlplätzen zu fragen oder online zu buchen.

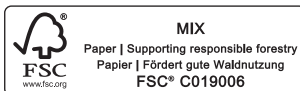
Reichhaltige telefonische Programminformationen gibt es zu den theaterüblichen Bürozeiten unter 02173 794-4601/-4607/-4606

von Georg Huff, Katja Früh und Andrea Kölzer. Im Zwischennetz finden sie den Schauplatz unter www.schauplatz.de und elektropostalisches erreichen Sie uns unter info@schauplatz.de.

facebook.com/SchauplatzLangenfeld – instagram.com/schauplatzlangenfeld

Sie wollen unsere Räumlichkeiten mieten? Annika Knoll berät Sie gerne (02173 794-4602).

Das Rex-Kino erreichen Sie unter 02173 78484.



SPIELSTÄTTEN:

Schauplatz (Stadthalle)
Hauptstraße 129
40764 Langenfeld

Flügelssaal
Hauptstraße 133
40764 Langenfeld

Rex-Kino
Hauptstraße 122
40764 Langenfeld

Schaustall
Winkelsweg 38
40764 Langenfeld

Neue Öffnungszeiten Bürgerbüro mit Ticketstelle:

Mo 7:30 – 17:00 Uhr
Di, Mi, Fr 7:30 – 12:00 Uhr
Do 7:30 – 18:00 Uhr
Sa 9:00 – 12:00 Uhr



Schauplatz



Facebook



Instagram

SCHAUPLAN DEZEMBER/JANUAR/FEBRUAR/MÄRZ

19.12. Fr 20:00 Uhr Wlfrid Schmickeier „Herr Schmickeier bittet“  Kabarett ... Schauplatz € 26,- (VVK)/30,- (AK)	27.12. Sa 19:00 Uhr Jim Britton's unplugged Konzert ... Schaustall € 18,-/21,-* unbestuhl WENIGE RESTKARTEN!	02.01. Fr 20:00 Uhr Onkel Fisch „ONKEL FISCH blickt zurück – Der satirische Jahresrückblick“ Kabarett ... Schauplatz € 24,- (VVK)/28,- (AK)	09.01. Fr 20:00 Uhr Konrad Beikircher „Arrivederci Teil I“ Kabarett ... Schauplatz, kleiner Saal € 24,- (VVK)/28,- (AK) ABSCHIEDSTOUR	16.01. Fr, 17.01. Sa je 20:00 Uhr Im Schatten des Orangenhums D/CY/PSE/USA/JOR/VAE 2025 von Orien Dabis Programmkino ... Schaustall € 8,-/7,-*	18.01. So 17:00 Uhr Golden Girls „Richtige Damen werden wir nie“ Travestie-Revue ... Schauplatz € 27,- (VVK)/31,- (AK)
--	---	---	--	--	---

23.01. Fr, 24.01. Sa je 20:00 Uhr Zweitland Italien, Deutschland, Österreich 2025 von Michael Koller Programmkino ... Schaustall € 8,-/7,-*	31.01. Sa 20:00 Uhr Danceparades of Ireland „Hooked: History of Irish Fishing“ An authentic Show of Irish Music, Song + Dance ... Schauplatz € 45,-/44,-/37,- (VVK) 49,50/45,-/41,- (AK)	06.02. Fr 20:00 Uhr Herbert Knebels Affentheater „Voll Karacho!“ Comedy ... Schauplatz € 30,- (VVK)/34,- (AK)	14.02. Sa 17:11 Uhr il25-Zochparty Brautrium ... Schauplatz € 15,- (VVK)/20,- (AK) ab 25 Jahren	20.02. Fr 20:00 Uhr Nicole Nuu + Luis Pereyra mit Company „VIDA – „Siga el Baile“ Tanz und Musik aus Argentinien ... Schauplatz € 22,- (VVK)/26,- (AK)	18.02. So 17:00 Uhr Golden Girls „Richtige Damen werden wir nie“ Travestie-Revue ... Schauplatz € 27,- (VVK)/31,- (AK)
--	---	--	---	--	---

20.02. Fr, 21.02. Sa je 20:00 Uhr Eternity USA 2025 von David Feyne Programmkino ... Schaustall € 8,-/7,-*	27.02. Fr 20:00 Uhr John Doyle „Lass die Kirche im Dorf“ Kabarett ... Schaustall € 20,- (VVK)/24,- (AK)	07.03. Sa 20:00 Uhr René Steinberg „Steinbergs Show mit „Überraschungsblast“ Entertainment ... Schaustall € 24,- (VVK)/28,- (AK)	13.03. Fr, 14.03. Sa je 20:00 Uhr Die progressiven Nostalgiker Frankreich/Belgien 2025 von Vinciane Millereau Programmkino ... Schaustall € 8,-/7,-*	15.03. So 11:00 Uhr Klassik trifft Jazz Concerto Langenfeld + „Chris Hopkins meets the Young Lions“ Konzert ... Schauplatz € 22,- (VVK)/26,- (AK)	20.03. Fr 20:00 Uhr Williom Wahl „Wahlweise“ Kabarett am Klavier ... Schauplatz € 28,- (VVK)/32,- (AK)
--	--	---	--	---	--

20.03. Fr, 21.03. Sa je 20:00 Uhr Hannet GB/USA 2025 von Chloé Zhao Programmkino ... Schaustall € 8,-/7,-*	22.03. So 16:30 Uhr it's teatine 26 Steffen und Joschi Wiesbrock -26 erationemusik – Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.. Konzert ... Schauplatz, kl. Saal € 12,- (VVK)/15,- (AK)	27.03. Fr 20:00 Uhr Pop Up Comedy Lars Hoffeld präsentiert Hennes Bender, Uğur Caba und Oliva La Krutke Mixshow ... Schaustall € 20,- (VVK)/24,- (AK)	18.04. Sa 20:00 Uhr Frau Höpker bitter zum Gesang Mitsingkonzert ... Schauplatz € 20,- (VVK)/24,- (AK)	25.04. Sa 20:00 Uhr Tina Teubner + Ben Süverkrüpp „Ohne Dich war es immer so schön“ Chanson ... Schaustall € 22,- (VVK)/26,- (AK)	29.04. Mi 20:00 Uhr Skerryvore Celtic-Rock ... Schauplatz Sitzplatz: € 34,- (VVK inkl. Geb.) 39,- (AK) Steinplatz: € 29,- (VVK inkl. Geb.) 31,- (AK) teilbestuhl
--	--	---	--	---	---

Zeichenerklärung für SIX-PACK Abonnenten

- mit einem Kulturkorken ist eine Person eintrittsberechtigt
- mit einem Kulturkorken sind zwei Personen eintrittsberechtigt
- Freigeitränk
- Platzreservierung

* Wenn nicht anders angegeben,
Ermäßigung € 3,-

Online-Kartenkauf

via Internet: www.schauplatz.de
Programminfo: 02173 794-4600
montags – freitags 09:00 – 17:00 Uhr
alle VVK-Preise zzgl. Gebühren

Kartenverkauf im Bürgerbüro

Rathaus Langenfeld
montags 7:30 – 17:00 Uhr
dienstags, mittwochs, freitags 7:30 – 12:00 Uhr
donnerstags 7:30 – 18:00 Uhr
samstags 9:00 – 12:00 Uhr

Kartenverkauf im Schauplatz-Foyer

dienstags und donnerstags
15:00 – 18:30 Uhr
samstags
10:00 – 13:00 Uhr
Telefon: 02173 794-4608



SCHAUPLATZ
LANGENFELD
Kultur für wunderbare andere



Schauplatz